

Haftungsausschluss – Haftungsbegrenzung

– Unterwerfungsklausel

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich.

Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer, sofern der Veranstalter den Grund für die Änderung oder Absage nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat.

Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherungs-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist.

Die gültigen Wettfahrtsregeln der World Sailing, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften oder die Modifizierung muss beim CYSA deklariert worden sein sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.

Mit der Unterschrift auf der Meldung erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass Namen und Bilder der Regattateilnehmer veröffentlicht werden dürfen. Sie übertragen dem Veranstalter außerdem automatisch entschädigungslos das zeitlich und räumlich unbegrenzte Recht für die Nutzung von Bild-, Foto-, Fernseh- und Hörfunkmaterial, das während der Veranstaltung von den Athleten gemacht wurde.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Weitere Informationen und online melden unter

www.seebrucker-regatta-verein.de

Rubrik „Regatten“

oder SRV-TELEFAX: 08667/8888-75

Wanderpreise

Seebrucker Hafen-Trophy

Für das nach berechneter Zeit erste Kiel- oder Kajütboot, welches in den Seebrucker Häfen beheimatet ist. Der Wanderpreis geht nach dreimaligem Gewinn in Serie in das Eigentum des Siegers über.

Dieter-Wicht-Gedächtnispreis

Gestiftet von Klaus Spatzl, für das zweite Boot, weitere Bedingungen wie vorstehend.

Blaues Band von Seebruck

Für das nach tatsächlicher gesegelter Zeit schnellste Boot.

Gruppenpreise

Preis der Gemeinde Seon-Seebruck

Alle im ersten Drittel einer Gruppe platzierten Boote erhalten einen Punktpreis.

Erinnerungspreise

Alle nicht im ersten Drittel einer Gruppe platzierten Boote erhalten einen Erinnerungspreis.

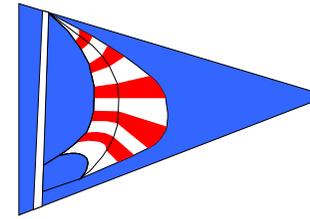
Rahmenprogramm

Vor dem Start: Traditionelles **Frühstück** zur Stärkung ab 8:30 Uhr beim Hafenvirt. Shuttle-Dienst zwischen den Ankerplätzen und dem Takelmast.

Nach dem Zieleinlauf: Wie war das Rennen? Bei **Musik**, Brezen und **Freibier** werden die Erlebnisse und Eindrücke des Tages in gemütlicher Hafentatmosphäre am Biertisch oder im Pavillionzelt an der Theke aktuell verarbeitet.

Abendprogramm: ab 19.00 Uhr: **Fotoshow** und **Musik**
21.00 Uhr: Siegerehrung mit Vergabe der Erinnerungspreise; je nach Wetter auf der Terrasse des Hafenvirts oder in den Clubräumen des SRV, mit Rund-um-Service des Hafenvirt-Teams. Anschließend Party im SRV-Regattahaus – siehe gesonderte Ankündigung.

Idee: HWF, Computereitwurf und Graphik: Robert Kolbinger Stand: 12.06.2018



Seebrucker Regatta-Verein e.V.
Chiemsee / Oberbayern



Seon-Seebruck

Seebrucker Hafen-Trophy

Blaues Band von Seebruck

für alle Klassen

3. Wettfahrt zur Chiemsee-Meisterschaft

Samstag 7. Juli 2018

Ausschreibung 2018

Weitere Informationen und per Internet melden unter:
<http://www.seebrucker-regatta-verein.de>

**GUT ISING
CHIEMSEE**

Partner des SRV

Seebrucker Hafen-Trophy Blaues Band von Seebruck

- Veranstalter:** Gemeinde Seon-Seebruck
Durchführung: Seebrucker Regatta-Verein e.V.
Wettfahrtleiter: Robert Kolbinger SRV
Obmann des Protestkomitee: Willi Bobenstetter SRV
Klassen: alle Klassen
Wertung: Low-Point-System - Yardstick
Gruppen: Die Gruppeneinteilung erfolgt in Anlehnung an die Einteilung für die Chiemsee-Meisterschaft.
Sonderwertung: Extra Gruppe J80 und für Klassen mit sieben und mehr gemeldete Boote.
Segelanweisung: Die Wettfahrten werden nach den Wettfahrtregeln der Worl Sailing, neuste Ausgabe, den Ordnungsvorschriften inklusive der Zusätze des DSV, den Vorschriften dieser Ausschreibung und den Segelanweisungen des SRV durchgeführt. Die gemeldeten Boote müssen nach den bestehenden Klassenvorschriften ausgerüstet sein. Es dürfen nur die in der Meldung angegebenen Nummern geführt werden. Segelwechsel mit geänderter Nummer sind in jedem Fall rechtzeitig vor dem Start der WL bekannt zu geben. Die Segelanweisung erhalten Sie im Regattabüro, wenn das Meldegeld bezahlt ist.
Anmeldung: Zur Erleichterung der Organisation bitte bis 30. Juni 2018 am besten per Internet melden. Im Ausnahmefall anhängende Meldung verwenden.
Meldeschluss: Samstag, den 7.7.2018, 9:00 Uhr
Meldestelle: Freitag 6.7. ab 18:00 Uhr im Regatta-Haus
 Samstag 7.7. ab 8:00 Uhr im 1.Stock des Hafengebäudes
Führerschein: Der für die Führung einer Yacht Verantwortliche muss einen für das Fahrgebiet gültigen Führerschein des DSV besitzen. Von ausländischen Teilnehmern wird der entsprechende, gültige Befähigungsnachweis gefordert (WO § 5).
Mitteilungen: Die Tafel für Bekanntmachungen befindet sich neben dem Eingang zum Hafenvirt.

- Meldegeld:** €35,- pro Boot mit Steuermann
 €5,- für jede weitere Person
Bankverbindung: Konto 241 636
 IBAN: DE7270169165000241636 BIC: GENODEF1SBC bei Raiffeisenbank Chiemgau Nord Obing eG. Bootsklasse und Segelnummer auf der Überweisung bitte angeben
Steuermannsbesprechung: 10:00 Uhr
Startzeit alle Boote: **11:00 Uhr**, vor Seebruck
Kurs: Die Beschreibung des Kurses erfolgt in der Segelanweisung.
Ende der Wettfahrt: 17:00 Uhr
 Boote die das Ziel nicht erreichen werden an den gerundeten Bojen gewertet.
Kommunikation: Geschäftsstelle: 08667/7400
 Regattabüro: 08667/7400
 Hafenmeister 08667/809282
www.seebrucker-regatta-verein.de


Bitte die Schifffahrtlinie freihalten



Meldung für Seebrucker Hafen-Trophy Blaues Band von Seebruck

Steuermann Name	
Vorname	
Straße, Nummer	
PLZ, Wohnort	
Telefon-Nummer	
Fax-Nummer	
Club	
Segelnummer	
Bootsklasse/Typ	
Yardstickzahl	
Bootsname	
Heimathafen	
Mannschaft	
Mannschaft	
Mannschaft	
Mannschaft	
Boot wird nach Klassen- Bauvorschrift gesegelt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	